

प्राणानां वत किं ब्रुवे कठिनतां तैरेव साविष्कृता
 निष्क्रामन्ति कदाचिदेव हि न ये याज्जावचोभिः समम् ।
 आत्मानं पुनरान्तिपामि विदितस्त्वैर्यो ऽपि येषामहो
 मिथ्याशङ्किततद्वियोगविधुरो यत्प्रार्थये सर्वशः ॥ १८१४ ॥

Warum rede ich, ach, von der Unverwüstlichkeit der Lebensgeister? Haben doch diese selbst sie schon offenbart, da sie nie zugleich mit den beim Betteln ausgestossenen Worten von dannen gehen. Mich selbst will ich verhöhnen, der ich, obgleich ihre Zähigkeit mir bekannt ist, durch die für Nichts und wieder Nichts gefürchtete Trennung von ihnen mich einschüchtern lasse und allerwärts um ein Almosen bitte.

प्राणा यथात्मनो ऽभीष्टा भूतानामपि ते तथा ।
 आत्मौपम्येन सर्वत्र दयां कुर्वन्ति साधवः ॥ १८१५ ॥

Wie dir selbst das Leben lieb ist, so auch den übrigen Geschöpfen; edle Menschen üben gegen Jedermann Mitleiden, indem sie überall sich selbst sehen.

प्राणीधातान्निवृत्तिः s. Spruch 1891.

प्रातः प्रातरूपागतेन जनिता निर्निद्रता चतुषो-
 र्मन्दायां मयि गौरवव्यपगमादुत्पादितं लाघवम् ।
 किं मुग्धेन मया कृतं रमणधीर्मुक्ता त्वया गम्यतां
 दुःस्व्यं तिष्ठसि यच्च पथ्यमधुना कर्तास्मि तच्छ्रेयसि ॥ १८१६ ॥

«Dadurch dass du immer früh morgens kommst, raubst du mir den Schlaf der Augen, und dadurch dass bei mir Einfältigen das Gefühl der eigenen Würde schwand, ist es dahin gekommen, dass ich Nichts mehr bedeute.» «Was habe ich Thor gethan?» «Du hast den Gefühlen eines Liebhabers entsagt, gehe!» «Du bist krank!» «Und was ich jetzt zu meiner Heilung thun werde, davon wirst du später hören.»

प्राडुर्भवन्ति वपुषः कति वा न कीटा यान्यत्नतः खलु तनोरपसारयन्ति ।
 मोक्षः क एष जगतो यदपत्यसंज्ञा तेषां विधाय परिशोषयति स्वदेहम् ॥ १८१७ ॥

Wie viel Ungeziefer kommt nicht aus dem Leibe hervor, das man ja alles Ernstes vom Körper fortschafft? Was ist das nun für ein Unverstand der Welt, dass sie solchem Ungeziefer den Namen «Kinder» beilegt und ihretwegen sich abzehrt?

a. कामेन नित्यशः ÇĀRṅg. P. 1893, d. जल्पेन
 च चि° ÇĀRṅg. P. Vgl. M. 12, 6. 7 und NĀRADA
 in GOLD. WÖRT. II. अभिमर्षणा.

1894) ÇĀNTIÇ. 1, 18 bei HAEB. 413. a. क-
 ठिनता. b. निष्क्रामन्ति, कथंचिदेव, नहि st.
 हि न.

1893) HIT. I, 10. c. भूतेषु und भूतानां st.
 सर्वत्र. Vgl. Spruch 1006.

1896) AMAR. 29. c. मुग्धे न HAEB. d. दुस्व्यं,
 तिष्ठसि, तत् श्रो°.

1897) PRAB. 93. c. जगतां.